

Sesselgedichte: Epilog

*Wir schließen hier, spät ist die Stunde,
für heut genug der Sesselkunde.*

*Du sahst die großen Geister streiten
und die Moderne vorbereiten.*

*Sie hieben, hauten, fochten, klauten,
doch nur, weil sie an etwas glaubten.*

*Das Jahrhundert war noch offen:
Man konnte glauben, schaffen, hoffen!*

*Wir dreh'n uns um und starr'n verwundert
Auf das 21. Jahrhundert.*

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

*Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit
Illustrationen erschienen.*

*Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme
senden Sie bitte
ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die
Bestellwünsche gern weiter.*

www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24115

Sesselgedichte: Katia und

Werner Straßenbahnstuhl, 2004

*Lang diente ich der Straßenbahn,
dann fing ein neues Leben an:
Befreit von vier Designerhänden,
sollte sich mein Schicksal wenden.*

*Vom stillgelegten Schwerarbeiter,
Freischwinger wurde ich, befreiter!
D'rum schwing ich hier weit nicht so teuer
wie van der Rohe und Marcel Breuer.*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

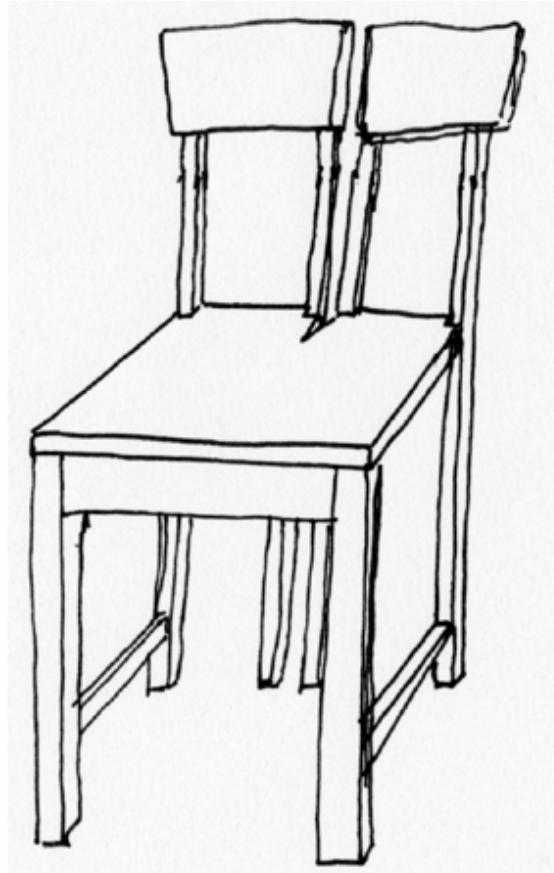
Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24108

Sesselgedichte: Zwillingsstuhl

*Glaubst du, wir sei'n eine Bank?
Na, schönen Dank von Firma Plank!
Ein Scherzstück für die Galerie?
Aber nie!*

*Wir sind Kindertherapeuten
und verkörpern jungen Leuten,
dass auch bei geteiltem Platz
jedes seinen Rücken hat.*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

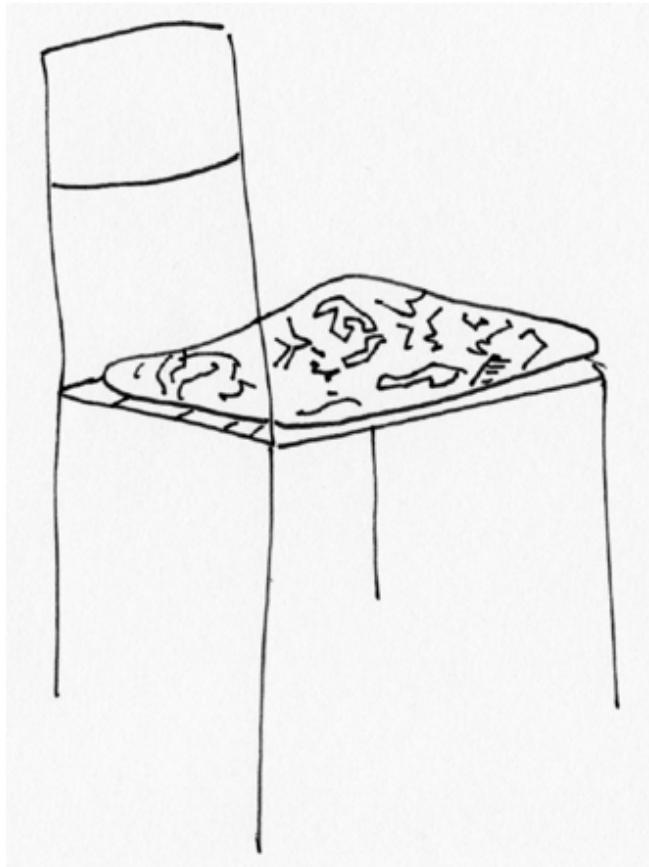
www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24107

Sesselgedichte: Franz West: Sessel für die documenta X, 1997

*Wer Sessel hat, hat auch ein Heim
und darin seine Sachen.*

*Doch willst du Revoluzzer sein,
musst du darüber lachen.*

*Deshalb Stahl als Material
und darauf Teppichreste.
Ein teurer Spaß bleibt's allemal
und darum leere Geste.*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

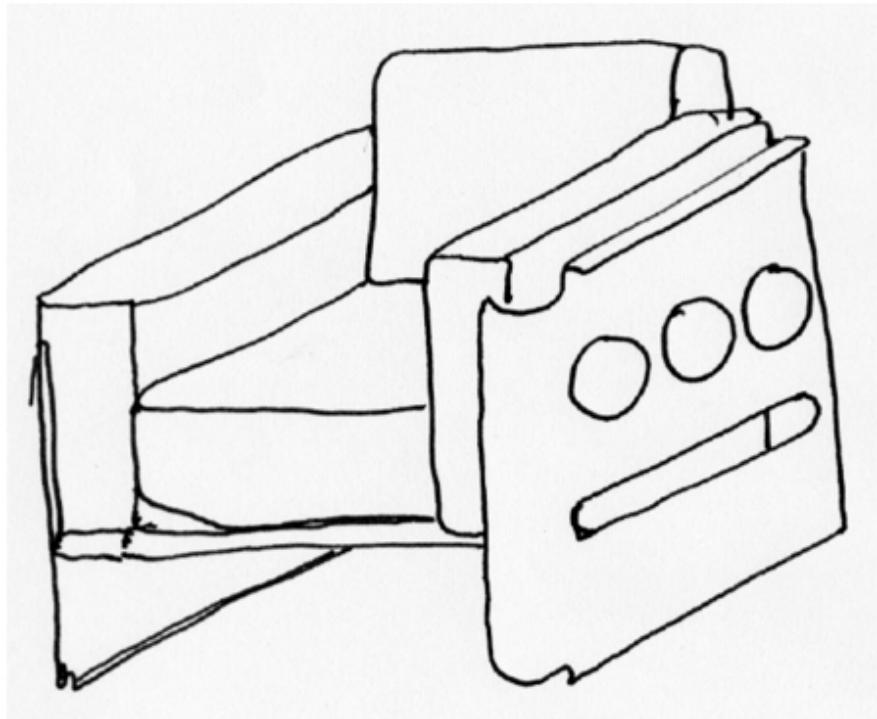
Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24106

Sesselgedichte: Walter Pichler: „Galaxy“, 1966

*Die Welt in einer Art Manie
freute sich auf Weltraumreisen
und Walter Pichlers „Galaxy“
schien Wiener Raumfahrt nachzuweisen.*

*Zu früh gefreut, es wird wohl kaum
Barbarella auf ihm thronen.
Und doch: Wir rasen durch den Raum –
Ein Raumschiff ist's, auf dem wir wohnen.*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24105

Sesselgedichte: Johannes Spalt: Fauteuil für Wittmann, Modell „ $\frac{3}{4}$ “, auch: „Constanze“ 1960/61

*Alles lobt ja sehr
den Barcelona Chair:
So funktional-sakral
sitzt man selten mal.*

*Das Fauteuil „Constanze“
hält das für Popazie
und spöttelt lebensfrohe
über van der Rohe.*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

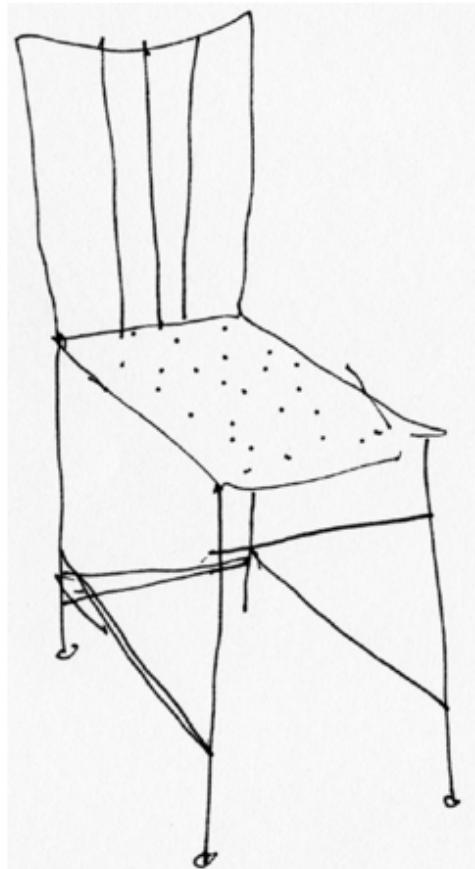
www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24104

Sesselgedichte: Karl Fostel Sen's Erben: „Sonett“, Metallstuhl, um 1955

*Sieh näher hin, du siehst mich kaum
in meinen dünnen Stäben.*

*Entscheidend ist der Zwischenraum:
In ihm entsteht mein Leben.*

*Und weil ich fast aus Luft nur bin,
aus Rhythmus und Sequenzen,
pass ich zu Rock 'n' Roll und Swing
und and'ren wilden Tänzen.*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24103

Sesselgedichte: Anna Lülja-Praun: Sessel für das Café Wintergarten, Wiener Hofburg, 1955/60

*Dieser hier hat sicher sich
schon als Skizze so gefallen,
dass er flugs vom Pinselstrich
Rattan wurde und metallen.*

*Am Hofburg-Wintergarten-Tisch,
wo dünne Gläser zart erklangen,
sorgte er recht jugendlich,
dass Kongresse auch gelangen.*

*Wenn wir Lülja-Praun gedenken:
Es war ihre Art zu schenken,
deshalb hier dieses „Sonett“.*

*Heute wirkt ihr Wurf naiv.
Heute woll'n wir's exklusiv –
doch was gelingt uns noch so nett?*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

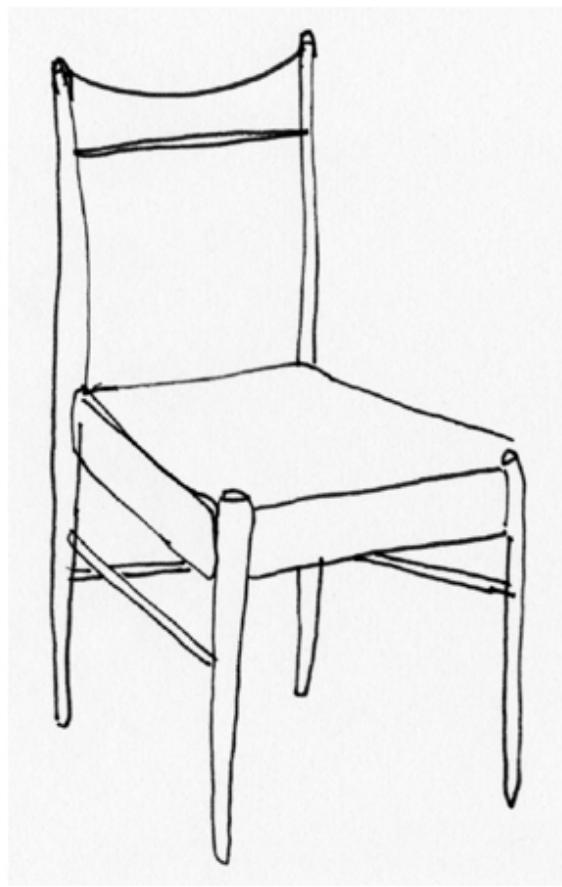
Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24102

Sesselgedichte: Anna Lülja-Praun: Leichter Sessel, 1955

*Und manchmal gab's auch Fraun:
Anna Lülja-Praun
war eine, die nicht fragte
und zu bauen wagte.*

*Ihr Sessel hier – fast schon
reine Funktion –
und doch humane Schlichte
schrieb Design-Geschichte.*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

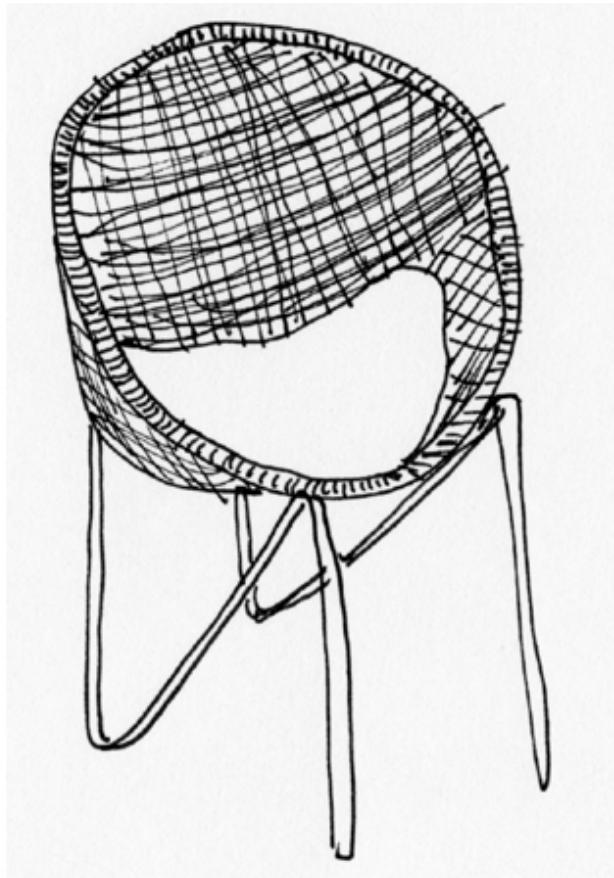
Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer:
24101

Sesselgedichte: Carl Auböck jun.: Korbsessel, 1953

*Der Unterbau ist eine Stange, eine lange,
schwarzlackierte Eisenschlange,
die zum Grashüpfer sich schlingt,
von der Sitzschale beringt.*

*Modern und international
und doch aus Urzeitmaterial.
Bei beiden Auböcks kommt das vor:
Sie nehmen's ernst, doch mit Humor.*



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.

Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.

www.verdichtet.at | Kategorie: [möbliert](#) | Inventarnummer: 24100